

	Bezirksamt Treptow-Köpenick	BERLIN	
Anforderungsprofil			12/2022 Sport FBL, SchulSpo AL

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

<p>Abt: Weiterbildung, Schule, Kultur und Sport</p> <p>Bereich: Schul- und Sportamt, FB Sport</p> <p>Kapitel: 3700</p> <p>Titel: 42801</p>
--

1.	<p>Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)</p> <p>Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Baumanagement im Schul- und Sportamt - Fachbereich Sport / Sport Bau 1</p> <p>Sachbearbeitung bei der Planung, Anmeldung, Koordinierung, Überwachung der Bauangelegenheiten im Fachbereich Sport bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Investitionsmaßnahmen, • Maßnahmen des Sportanlagenanierungsprogramms und Sonderprogramme • Maßnahmen der Baulichen Unterhaltung, einschließlich der kleinen baulichen Unterhaltung
-----------	--

2.	<p>Formale Anforderungen</p> <p><u>Beamtinnen/Beamte:</u> Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für die Laufbahngruppe 2, Einstiegsamt 1 des allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienstes.</p> <p><u>Tarifbeschäftigte:</u> abgeschlossener Bachelor- oder Diplomstudiengang (Fachhochschule/ Universität) der Öffentlichen Verwaltung oder Abschluss Verwaltungslehrgang II oder ähnlich</p> <p>Es sind erwünscht: Erfahrungen in der bezirklichen oder/und überbezirklichen Verwaltung, vorrangig in der Sportverwaltung (z.B. in den Bereichen Sportbauplanung, Sportentwicklung u. vergleichbar)</p>
-----------	---

Gewichtungen
entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.1. Fachkompetenzen		4	3	2	1
3.1.1	Kenntnisse in den Rechtsgebieten BauOBln, ABau, LHO, AV-LHO	X			
3.1.2	Kenntnisse der Rechtsvorschriften und Richtlinien beim Bau von Sportanlagen, der Arbeitsstätten Richtlinien, der Richtlinien der Eigenunfallversicherung Berlins sowie diverser DIN-Vorschriften u.a. DIN 18032 und 18035		X		
3.1.3	Kenntnisse über Aufbau und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung und der Struktur und Organisation des Schul- und Sportamtes		X		
3.1.4	Kenntnisse der Rechtsgrundlagen IFG, BezVwG, GrO, SportFG, SPAN, Richtlinien des Bundesministeriums des Inneren (BMI) zur Gewährung von Zuwendungen für den Spitzensport		X		
3.1.5	Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der IT-Technik, insbesondere Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogramme, Outlook, Internet/ Intranet, Geoinformationssystem / LIKA	X			
3.1.6	Kenntnisse zu politischen Schwerpunktsetzungen im Sportbereich				X

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Erläuterung der Begriffe ● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 	Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.	X			
	● stellt sich schnell auf veränderte Aufgaben, Anforderungen und Bedingungen ein				
	● behält in besonderen Anforderungssituationen (Zeitdruck, komplexe Konfliktsituationen) den Überblick und setzt Prioritäten				
	● ordnet Sachverhalte in den Gesamtzusammenhang ein				
3.2.2	Organisationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.		X		
	● unterscheidet Arbeitsaufgaben nach Prioritäten				
	● teilt die Arbeitszeit effektiv ein				
	● arbeitet zügig und hält Termine und Absprachen ein				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ▶ Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.			X	
	● gestaltet Aufwand und Nutzen von Aktivitäten in angemessenem Verhältnis				
	● berücksichtigt fach- und ressortübergreifende Belange				
	● kontrolliert die Einhaltung von Planungen und Vorgaben und korrigiert Abweichungen				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.		X		
	● trifft klare und eindeutige Entscheidungen mit sachlicher Begründung				
	● geht bei der Entscheidungsfindung systematisch und zielgerichtet vor, überblickt die Gesamtzusammenhänge und Folgewirkungen				
	● berücksichtigt Fachkompetenz und Expertenwissen der Beteiligten				
3.2.5	Selbstständigkeit* ▶ Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen.	X			
	● arbeitet aus eigenem Antrieb				
	● plant die Aufgabenerfüllung und setzt die erforderlichen Prioritäten entsprechend der Bedeutung der einzelnen Aufgaben				
	● greift Anregungen auf und bezieht sie in das Handeln mit ein				

3.2.6	Kreativität* ▶ Fähigkeit, neue Lösungswege unter Einsatz Flexibilität und Einfallreichrum in Denken und Handeln zu finden		X		
	• ist Neuem gegenüber aufgeschlossen				
	• regt neue Lösungen an				
	• erkennt Entwicklungstendenzen und setzt sie zukunftsorientiert um				
3.2.7	Zeiteinteilung* ▶ Fähigkeit, die Aufgaben in den vorhandenen Zeitkontingenten zu erfüllen		X		
	• erledigt die Aufgaben frist- und termingerecht bzw. unter Beachtung der Dringlichkeit der Vorgänge				
3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.		X		
	• beteiligt sich konstruktiv an Diskussionen				
	• hört aktiv zu, lässt aussprechen und fragt nach				
	• gliedert Sachverhalte klar, folgerichtig und themenbezogen und beschränkt sich auf das Wesentliche				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.		X		
	• verhält sich Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern gegenüber freundlich, aufgeschlossen, authentisch und hilfsbereit				
	• fördert die kooperative Zusammenarbeit				
	• argumentiert sicher und nachvollziehbar				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen.			X	
	• geht auf Bedürfnisse der Kundschaft ein				
	• hilft bereitwillig weiter				
	• passt sich der/ dem Partnerin/ Partner bzw. der Situation an				
	• greift Anregungen von Kundschaft auf und reflektiert diese im Arbeitsprozess				
3.3.4	Diversity-Kompetenz ▶ Fähigkeit, die Vielfalt von Menschen (u. a. hinsichtlich Alter, Geschlecht, Behinderung, Migrationshintergrund, Religion, sexueller Identität) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.			X	
	• geht mit Konflikten und Missverständnissen konstruktiv um				
	• vermeidet Generalisierungen und Stereotype				
	• vermittelt den eigenen Standpunkt situationsangemessen				

3.3.5	Interkulturelle Kompetenz gemäß § 4 PartIntG ▶ Fähigkeit, Menschen verschiedener Herkunft aufgeschlossen zu begegnen, die eigenen Prägungen zu reflektieren und diese Selbstreflexion auf den Umgang mit Anderen übertragen zu können			X	
	• versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster				
3.3.6	Kritikfähigkeit ▶ Fähigkeit, mit anderen Meinungen/Auffassungen konstruktiv umzugehen.		X		
	• nimmt sachliche Kritik nicht persönlich				
	• geht konstruktiv und sachlich mit Kritik um				
	• zeigt bei überzeugender Kritik zielorientierte Kompromissbereitschaft				

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich